

zum ULV-Ausschuss am 29.11.2023, TOP 13

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 16.11.2023

Az. WR

Zuständig: Augustinus Meusel, ☎ 08092 823 114

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

ULV-Ausschuss am 29.11.2023, Ö

Projektgruppe Flächendeckendes Carsharing im Landkreis Ebersberg; Sachstand und Ausblick 2024

Sitzungsvorlage 2023/1084

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde zuletzt behandelt im
ULV-Ausschuss am Datum 25.11.2020, TOP 5Ö

Als eines der Leitprojekte des vom ULV-Ausschuss verabschiedeten Mobilitätskonzeptes des Landkreises Ebersberg wurde 2012 die Projektgruppe 'Landkreis Ebersberg - Modellregion für flächendeckendes Carsharing' gegründet. Die überwiegend ehrenamtlich Mitwirkenden der Projektgruppe leisteten in den bisherigen 113 Sitzungen wertvolle Vernetzungsarbeit der Carsharing-Vereine. Weiterhin war die Projektgruppe an der Gründung von 4 Carsharing-Vereinen seit 2012 maßgeblich beteiligt.

Zur Unterstützung dieser wichtigen Arbeit fasste der ULV-Ausschuss in seiner Sitzung am 25.11.2020 folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis Ebersberg gewährt dem Trägerverein Carsharing ab dem Jahr 2021 für weitere 3 Jahre einen Zuschuss von jährlich 7.500 €.*
- 2. Der Zuschuss dient ausschließlich der Umsetzung des Auftrags aus dem Mobilitätskonzept zum weiteren Aufbau des flächendeckenden Carsharings im Landkreis Ebersberg.*
- 3. Eine Weitergabe finanzieller Mittel an einzelne Carsharinggruppen ist ausgeschlossen.*

Dieser Zuschuss ermöglichte eine Unterstützungsleistung, die vor allem an in den letzten Jahren gegründete oder sich in Gründung befindende Vereine gegangen ist. Insbesondere war dadurch die Manpower vorhanden, um 4 neue Carsharing Gruppen zur Gründung zu verhelfen und auch die jährlichen Vernetzungstreffen zu organisieren. Die Carsharinggruppen erhielten aber in keinem Fall eine direkte finanzielle Unterstützung.

Der Landkreiszuschuss war eine sehr wertvolle Unterstützung zum weiteren Ausbau des Carsharings. Da zuletzt die Gründung weiterer Carsharing Vereine aufgrund widriger Rahmenbedingungen nicht mehr gelungen ist, wurde der Schwerpunkt darauf verlagert, die

Nachfrage in den vorhandenen Vereinen zu steigern. Mit den verfügbaren Mitteln ist aber auch dies nur in bescheidenem Umfang gelungen.

Als Erfolg ist jedenfalls zu verbuchen, dass es mit logistischer Unterstützung der Projektgruppe gelungen ist, gut durch die Coronazeit zu kommen. Jeder der bestehenden Vereine konnte diese Durststrecke überstehen, ohne Insolvenz anmelden zu müssen.

Die Ziele der Projektgruppe sollen nun überdacht und neu ausgerichtet werden. Dazu soll das Jahr 2024 als Konsolidierungsjahr dienen. Ein weiterer Zuschuss des Landkreises wird deshalb nicht beantragt. Je nach neuer Zielfindung wird dann ggfs. für 2025 und Folgejahre ein erneuter Zuschuss des Landkreises beantragt.

Nicht zuletzt auch dank der Arbeit der Projektgruppe gilt weiterhin: Der Landkreis Ebersberg ist der Landkreis mit dem besten Carsharing-Angebot in Deutschland.

In der Sitzung wird der Sprecher der Projektgruppe, Herr Klaus Breindl, einen Überblick zum derzeitigen Sachstand sowie einen Ausblick auf das Jahr 2024 geben.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Carsharing reduziert nachweislich die gefahrenen km im MIV (motorisierter Individualverkehr) und stärkt die Nutzung des ÖPNV. Somit wirkt Carsharing CO2 vermeidend. Außerdem ersetzt ein Carsharing Fahrzeug 6 – 8 private Pkws, die dann auch keinen Stellplatz bzw. Parkplatz benötigen. So wirkt Carsharing auch der Flächenversiegelung entgegen.

Auswirkung auf den Haushalt:

Keine

II. Beschlussvorschlag:

Dem wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Keiner, Kenntnisnahme.

gez.

Augustinus Meusel